

Mitteilung für die Sitzung des Digitalisierungsausschusses am 30.04.2024
Serviceportal: Umstellung der Authentifizierung auf die BundID

Seit dem 08.04.2024 löst die BundID im Serviceportal der Stadt Bielefeld das Servicekonto.NRW als zentrale Authentifizierungsmethode ab, da der Betrieb von Letzterem durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen noch in 2024 eingestellt wird. Damit setzt die Stadt Bielefeld auf eine bundesweite Lösung, welche perspektivisch den einheitlichen Zugang zu sämtlichen digitalen Verwaltungsdiensten der Kommunen in Nordrhein-Westfalen, der Länder und des Bundes darstellen wird.

Diesen Wechsel vollzieht die Stadt Bielefeld als Pilotkommune des größten Portalanbieters des Landes NRW, der nextgov iT GmbH, als erstes von über 200 von dort betriebenen Portalen.

Auch weiterhin wird die Anmeldung am Portalkonto bei sämtlichen Online-Diensten angeboten, jedoch im Sinne der Nutzerfreundlichkeit ausschließlich bei denjenigen Diensten verpflichtend vorausgesetzt, bei denen diese für den Prozessablauf erforderlich ist, beispielsweise für eine gesicherte Kommunikation oder zur Authentifizierung mit dem Vertrauensniveau „hoch“.

Für die über 40.000 Nutzerinnen und Nutzer des Bielefelder Serviceportals, die sich in der Vergangenheit über das Servicekonto.NRW ein Portalkonto angelegt haben, ist ebenfalls eine Lösung geschaffen worden: Wird bei der Anmeldung über die BundID dieselbe Mailadresse wie beim Servicekonto.NRW angegeben, erfolgt automatisch eine Migration der bestehenden Daten. So stehen die vorhandenen persönlichen Informationen und Postkorbnachrichten auch weiterhin zur Verfügung.

In einem nächsten Schritt ist die Anbindung des bundesweiten Unternehmenskontos als zusätzliche Authentifizierungsmethode insbesondere für gewerbliche Nutzende der Bielefelder Verwaltungsangebote vorgesehen.